

# Pressemitteilung



**abi» Chat am 04. Dezember 2024: „Berufe rund um Soziales, Gesundheit, Pflege, Erziehung und Bildung“**

**NÜRNBERG – Physiotherapeut, Hebamme, Erzieher, Bewährungshelferin oder Pflegefachkraft: Viele junge Menschen möchten sich beruflich im Sozial-, Gesundheits- oder Bildungsbereich engagieren. Die Berufsmöglichkeiten sind vielfältig. Welche Ausbildungs- und Studiengänge gibt es? Welche Kompetenzen braucht man, um in diesem wichtigen und vielfältigen Bereich erfolgreich zu sein? Und wie sehen die Arbeitsmarktchancen aus? Um Schülerinnen und Schüler bei ihrer Berufs- und Studienwahl zu unterstützen, veranstaltet abi.de am 4. Dezember 2024 einen Experten-Chat zum Thema „Berufe rund um Soziales, Gesundheit, Pflege, Erziehung und Bildung“.**

Von 16.00 bis 17.30 Uhr können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Fragen im Chatraum auf [abi.de](https://www.abi.de) direkt an erfahrene Expertinnen und Experten richten. Diese kennen die Antworten zu allen Aspekten, die junge Menschen in diesen Berufsfeldern bewegen: von den vielfältigen Berufsmöglichkeiten über passende Studiengänge und Ausbildungen bis hin zu den Anforderungen an Bewerberinnen und Bewerber. Auch zu aktuellen Herausforderungen und Entwicklungen in diesem Bereich, können sie Auskunft geben.

Expertinnen und Experten der Agentur für Arbeit Osnabrück, der Dibber gGmbH und der Evangelischen Hochschule Nürnberg stehen im Chat für alle Fragen zum Thema zur Verfügung. Sie geben einen Einblick in die vielfältigen Berufsperspektiven und informieren über Arbeitszeiten, Verdienstmöglichkeiten und alternative Ausbildungswege.

## **Einstieg in die SAHGE-Berufe**



Der Einstieg in die Berufe rund um Soziale Arbeit, Haushaltsnahe Dienstleistungen, Gesundheit und Pflege, sowie Erziehung und Bildung ist sowohl über eine Ausbildung als auch über ein Studium möglich. Gemeinsam ist den Berufen, dass dabei das Wohl anderer im Mittelpunkt steht, dass man Menschen in Problemsituationen helfen kann. Da ist es wichtig, dass man empathisch, offen und aufgeschlossen ist – und eine gewisse Belastbarkeit mitbringt. Wer sich noch unsicher ist, kann beispielsweise im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres testen, ob ein sozialer Beruf zu ihr oder zu ihm passt.

Der Chat bietet die Möglichkeit, offene Fragen zu klären, sich inspirieren zu lassen und vielleicht den ersten Schritt in Richtung eines erfüllenden Berufsweges zu machen.

## **Alle Fragen und Antworten im Chatprotokoll**

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich am 4. Dezember 2024 von 16 bis 17:30 Uhr [im Chatraum](#) einzuloggen und ihre Fragen zum Einstieg in die Medien zu stellen. Wer in diesem Zeitfenster nicht persönlich teilnehmen kann, hat später die Möglichkeit, die Antworten im Chatprotokoll nachzulesen. Dieses wird im Anschluss an den Chat auf dem [abi» Portal](#) veröffentlicht. Weitere Informationen zum Chat gibt es [hier](#).

Internet: [www.abi.de](https://www.abi.de)